

Detailplan Schulungen

1. Halbttag

Grundlagen Kreislaufwirtschaft + Instrumente Kreislaufwirtschaft (Cradle to Cradle® Reference Model) + 1. Wurf Innovations-Skizze erstellen

Vorbereitung für Teilnehmer

- NG [Lernvideos - YouTube](#) youtube.com/playlist?list=PLetk4Jc5CxcMVnrjUd8UuDB9_S8nXANQE

- Vorbereitungsaufträge:
1. Lernvideos Zukunftsfähig + Herausforderungen
→ anschauen
 2. Innovationsskizze (Eigene)
→ Kurzbeschreibung «Eigene Kreislauffähige Innovation»
aufbereiten für eine Kurzpräsentation (1-2 Minuten)
oder
→ Best Practice Beispiel einer «Kreislauffähigen Innovation»
aufbereiten für eine Kurzpräsentation (1-2 Minuten)

13.30-14.00 Uhr	30'	<ol style="list-style-type: none">1. Ist Ihre Unternehmung Zukunftsfähig?2. Welches sind die «neuen» Herausforderungen für Ihre Unternehmung3. Welche Ansätze/Modelle gibt es in Wissenschaft (MIPS-Faktor, NG-Kreislaufmodell, Cradle to Cradle) und in der Politik (SDG's und Green-Deal)? <p>→ Referent: (5) Olaf Holstein LinkedIn Kümmerer INOS-Plattform Wirtschaften in Kreisläufen und Präsident HOME (next-generations.ch)</p>
14.30-15.30 Uhr	60'	<ol style="list-style-type: none">1. Wie sieht das Cradle to Cradle Modell im Detail aus?2. Welches sind die Bestandteile im Cradle to Cradle® Reference Model? <p>→ Referent: Daniel Aeschbacher Network of Trust (epeaswitzerland.com)</p>
15.30-16.00 Uhr	30'	Pause
16.00-17.30 Uhr	90'	Workshop in Kleingruppen - Ausarbeitung Ihrer eigene «Kreislauffähigen» Geschäfts-Innovation - Ausarbeitung Cradle to Cradle® Reference Model für Ihrer eigene «Kreislauffähige» Geschäfts-Innovation → Leitung: Daniel Aeschbacher und Olaf Holstein
17.30 Uhr		Apéro

Individuelles Coaching zwischen den beiden Halbtagen

60'-90' Coaching (Online) in 1-3er Gruppen für Fragen zur Innovations-Skizze und zur Anwendung des Cradle to Cradle® Reference Model + Coach / Coaches: Daniel Aeschbacher / Olaf Holstein

2. Halbttag (3-4 Wochen nach dem 1. Halbttag)

Präsentation der Innovationsskizzen + Wie weiter? + Beispiele aus der Praxis

13.30-15.00 Uhr	90'	Die TeilnehmerInnen stellen Ihre Innovationsskizzen vor. - Kurzbeschreibung der Innovationsskizze - Was waren die «Learnings» beim Erarbeitungsprozess? - Welche Schwierigkeiten sind aufgetaucht? - Was wird noch gebraucht und welche Hilfestellungen wären sinnvoll? Rückmeldungen der anderen TeilnehmerInnen und der Coaches Daniel Aeschbacher und Olaf Holstein
15.00-15.30 Uhr	30'	Pause
15.30-16.15 Uhr	40'	Wie geht es weiter? Hilfestellungen/Möglichkeiten von INOS + next-generations.ch + epeaswitzerland - your leading partner for cradle to cradle certifications. → Daniel Aeschbacher + Olaf Holstein
16.15-16.45 Uhr	30'	Beispiel von Unternehmen, welche das INOS Programm und/oder das CTC-Prinzip bereits angewendet haben → Diverse Unternehmer
16.45-17.15 Uhr	30'	Fragen und Ausblick
17.30 Uhr		Apéro

Ergänzende Interaktive Lernplattformen:

[Shape The Circle – Wirtschaften in Kreisläufen](#) – Spezial-Angebot für INOS

[Basiskurs Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft \(shapethecircle.com\)](#)

CHF 59.—(- 30%) = CHF 39.—

[Vertiefungskurs Ökobilanzierung \(shapethecircle.com\)](#)

CHF 99.—(- 30%) = CHF 69.—